



Presse-Information
BMW International Open
13. Juni 2017

BMW International Open: Es ist angerichtet – Fakten zur 29. Auflage des Golfsport-Highlights in Deutschland.

- **Die BMW International Open in Zahlen.**
- **Besucherinformationen unter: <http://bit.ly/2rjMJUO>.**
- **Turnier-App unter: <http://bit.ly/28IXSrU>.**
- **Eintrittskarten unter <http://tickets.bmw-golfsport.com>.**

München. In der kommenden Woche ist es soweit: Die BMW International Open (21.-25. Juni 2017, GC München Eichenried) findet zum 29. Mal statt. Erstmals in der Turniergeschichte sind sowohl der amtierende Open-Champion Henrik Stenson (SWE) als auch der aktuelle Träger des Grünen Jacketts, Sergio García (ESP), am Start. Martin Kaymer, der 2008 als erster und bisher einziger Deutscher in Eichenried triumphierte, sowie weitere Major-Sieger, Ryder-Cup-Stars und ein starkes einheimisches Kontingent lassen Golfer-Herzen höher schlagen. Auch in organisatorischer Hinsicht hat Veranstalter BMW alles für ein großartiges Turniererlebnis getan.

Die BMW International Open ist in vielerlei Hinsicht eine Veranstaltung der Superlative. Das gilt sowohl für das erlesene Starterfeld als auch für die organisatorischen Eckdaten rund um das von BMW veranstaltete Traditionsturnier vor den Toren Münchens. Wir haben vor dem Start in die Turnierwoche einige interessante Fakten zusammengestellt.

Sportstars erleben. Am Mittwoch (21. Juni) findet das traditionelle Pro-Am Turnier statt. Besucher haben an diesem Tag die Chance, die Top-Golfer in entspannter Atmosphäre zu erleben, ehe es am Donnerstag mit der ersten Runde sportlich „ernst“ wird. Je ein Pro geht mit drei Amateuren auf die Runde. Mit dabei sind unter anderem Sport-Stars wie Biathlon-Legende Fritz Fischer, der dreimalige Rodel-Olympiasieger Felix Loch und der dreimalige Bob-Weltmeister Johannes Lochner. Der Eintritt ist – wie auch am Donnerstag und Freitag – frei.



Viel Raum für Freude am Golf: Auf dem Turniergelände bieten zum Teil aufwändig konstruierte Zeltbauten eine Gesamtfläche von 9.500 Quadratmetern für Gastronomie, Ausstellungsräume und Arbeitsbereiche. Die Public Area erstreckt sich insgesamt auf über 20.000 Quadratmeter und bietet nicht weniger als 65 Ausstellern Platz. Zum Vergleich: Bei der Turnierpremiere im Jahr 1989 waren für die Public Area lediglich 400 Quadratmeter vorgesehen. Insgesamt kommen 250 Lkw in der Zeit des Auf- und Abbaus zum Einsatz.

Heimliche Helden: 3.500 Menschen sind im Rahmen der BMW International Open beschäftigt, davon sind 100 Security-Mitarbeiter, 250 Experten machen die TV-Übertragung möglich, 500 Techniker kümmern sich um den Auf- und Abbau und 280 Catering-Mitarbeiter sorgen für das leibliche Wohl von Fans und Gästen. Insgesamt 500 Volunteers helfen ehrenamtlich bei der Umsetzung der Veranstaltung.

Beste Sicht: Mehr als 2.800 Zuschauer verfolgen in der Turnierwoche das Geschehen von den eigens errichteten Tribünen. In der BMW Kunden Lounge lassen sich 4.000 Gäste vom Golfsport begeistern, im Fairway Club genießen 3.500 VIP-Gäste während der BMW International Open ein Golf-Erlebnis der Extraklasse.

Immer informiert: Nicht weniger als neun manuelle Leaderboards und zwei elektronische Hole-by-Hole-Scoreboards informieren die Zuschauer während des Turniers über den aktuellen Gesamtstand. Hinzu kommen drei Videowalls und 50 Fernseher, über die live das eigens produzierte Turnier-TV mit Hinweisen auf aktuelle Ereignisse und Wetterwarnungen ausgestrahlt wird.

Daten-Autobahn: Für Strom, Telefon und die TV-Übertragung werden auf dem gesamten Turniergelände ca. 150 Kilometer Kabel verlegt und über 400 Access Points bereitgestellt. Im Jahr 1989 waren es noch lediglich 20 Kilometer Kabel. 16 Kameras sowie 60 Mikrofone werden jeden Schlag der Top-Flights aufzeichnen und via Satellit live in alle Welt übertragen. Für die Liveberichterstattung im Internet ist eine 622-Mbit-Synchronanbindung vorhanden. Den Zuschauern steht in der gesamten Public Area sowie den angrenzenden Tribünen kostenloses WLAN zur Verfügung. Verstärkte GSM- und LTE-Funkzellen der großen deutschen Mobilfunk-Anbieter ermöglichen die Handy- und Smartphone-Nutzung, eine davon unabhängige DECT-Telefonanlage ist für die Organisation und die Medien eingerichtet.



Turnier-App: Dank WLAN und verstärkter Funkzellen kommen Besucher in den vollen Genuss der zahlreichen nützlichen Funktionen der Turnier-App für iOS- und Android-Smartphones. Sie wurde von SAP und BMW entwickelt und bietet alle Informationen rund um das Turnier, Spielerprofile, Statistiken, Livescoring, eine interaktive Platzübersicht und den „Player Locator“, der in Echtzeit anzeigt, wo sich die Spieler gerade auf dem Platz befinden. Die App kann kostenlos heruntergeladen werden unter: <http://bit.ly/28lXSrU>

Genuss-Erlebnis: Nicht nur der Sport, sondern auch das Catering ist bei der BMW International Open erstklassig. 5.000 Brezen, 3.000 Flaschen Sekt, 5.000 Sandwiches, 2.000 Flaschen Wein und 10.000 Liter Wasser werden im Verlauf der Turnierwoche verzehrt.

Nachhaltigkeit: Bei der BMW International Open Einsatz werden zahlreiche Maßnahmen zur Müllvermeidung und Ressourcenschonung ergriffen. Dazu zählen wiederverwendbare Systembauten, die Vermeidung von Einweg-Geschirr, Mehrwegflaschen, Aufbereitung von Grauwasser, konsequente Mülltrennung sowie energieeffiziente Klimaanlage in den Großzelten.

Pressekontakt.

BMW Sportkommunikation
Nicole Stempinsky
Tel.: 089 – 382 51584
E-Mail: Nicole.Stempinsky@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Golfsport im Web.

Website: www.bmw-golfsport.com
Facebook: www.facebook.com/bmwgolfsport
YouTube: www.youtube.com/bmwgolfsport